

CrossArea -Jahrestagung 2015

"Zum Platz transregionaler Verflechtungen in den Area Studies.
Übersetzungen konzeptioneller Überlegungen in Studiengänge"

Mittwoch, 23.9. – Donnerstag, 24.9.2015

Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, HU Berlin



CrossArea e.V.

Verband für Transregionale
Studien, Vergleichende Area
Studies und Global Studies

Veranstaltungsort: Humboldt Universität zu Berlin, Institut für Asien- und Afrikawissenschaften,
Invalidenstraße 118, 10115 Berlin (Anfahrtsbeschreibung unter <https://www.iaaw.hu-berlin.de/de/kontakt>)

Die Jahrestagung 2015 wendet sich der Frage nach dem Platz transregionaler Beziehungen und Verflechtungen in den Area Studies zu und nähert sich dieser zentralen Problematik, indem wir die Ausbildung von Studierenden und Promovierenden in den Mittelpunkt rücken. Nachdem in den letzten Jahren viele Forschungsprojekte und -verbände mit einer transregionalen Perspektive gefördert wurden, stellt sich umso drängender die Frage, wie die erreichten Ergebnisse in die weiteren Entwicklungen an den Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen nachhaltig und längerfristig verankert werden können. Dies ist in verschiedenen Hinsichten eine besondere Herausforderung. In konzeptioneller Hinsicht geht es um die Übersetzung aktueller Forschung in neue Lehrinhalte und neue methodische Zugriffe. In struktureller Hinsicht geht es um die Frage, wie die noch keineswegs zufriedenstellend abgeschlossene Bologna-Reform mit solchen neuen Perspektiven verknüpft werden kann. Und in forschungspolitischer Hinsicht geht es um Schlussfolgerungen aus der zuletzt immer größer gewordenen Lücke zwischen Forschungsförderung (oftmals des Bundes) und Grundfinanzierung (der Länder) in den Universitäten.

Ziele der Jahrestagung sind:

- ein Erfahrungsaustausch über lokal bereits erfolgreich gemeisterte Herausforderungen,
- Überlegungen zum Platz transregionaler Verflechtungen in einem (von BA bis PhD) gestuften Curriculum,
- die Formulierung von Schlussfolgerungen, die CrossArea gegebenenfalls an weitere Akteure kommunizieren kann.

Daneben bietet die Jahrestagung auch Gelegenheit, über aktuelle Entwicklungen des Vereins und seiner Position in der Wissenschaftslandschaft zu berichten und zu diskutieren.

* * *

Vorläufiger Programmablauf

Mittwoch, 23.9.2015

18:15

- Eröffnung durch den Geschäftsführenden Direktor des Instituts für Afrika- und Asienwissenschaften der HU Berlin
- Bericht des Vorsitzenden von CrossArea zur Entwicklung des Verbandes seit der Jahrestagung 2014

19:00

- Einführungsvortrag, Prof. Dr. Vincent Houben, New Area Studies und die Reorganisation des regionalwissenschaftlichen Studiums an der HUB *tbc*
- Diskussion

20:30 Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 24.9.2015

9:00 – 10:00

- CrossArea-Mitgliederversammlung (*eine Meldung von Beiträgen ist bis zum 20.8.2015 an den Vorstand CrossArea möglich*)

○

10:00 – 13:00

- Area Studies Studiengänge und transregionale Perspektiven – Beispiele und Erfahrungen (Anträge für die Behandlung von Tagesordnungspunkten *bitte bis zum 20.8.2015 an Vorstand CrossArea*)

13:00 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 16:00

- Transregionale Perspektiven und gestufte Studiengänge (BA, MA, PhD) – Beispiele und Erfahrungen (*eine Meldung von Beiträgen ist bis zum 20.8.2015 an den Vorstand CrossArea möglich*)

16:00 – 16:30 Kaffeepause

16:30 – 18:00

- Podiumsdiskussion zu Empfehlungen für die weitere Integration transregionaler Perspektiven in die Forschungsagenda und das Lehrportfolio von Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Deutschland

Abschluss der Tagung

Kontakt:

CrossArea.

Verband für Transregionale Studien, Vergleichende Area Studies und Global Studies e.V.

Centre for Area Studies

Universität Leipzig

Thomaskirchhof 20

D - 04109 Leipzig

eMail info@crossarea.org

Tel. +49 341 9737884